

Das Gemeindearchiv Rachau.

Inventarisierung nach dem Einheitsaktenplan.

Von Franz Pichler.

Am diesjährigen Arbeitsprogramm stand auch die Ordnung eines verhältnismäßig jungen Aktenbestandes, des Archivs der Ortsgemeinde Rachau.

Diese Arbeit wurde von mehrfachen Erwägungen geleitet. In zunehmendem Maße rückt die Sorge für das gegenwartsnahe Archivgut in das Gesichtsfeld der Archivverwaltung. Archivtagungen betonen die Notwendigkeit solcher Bemühungen, Regierungen schufen mancherorts Handhaben, sie erfolgreich zu lösen.

Nicht, daß an den alten Beständen alle wünschenswerte Arbeit bereits getan wäre. Doch allenthalben mußte man die bedrückende Erfahrung machen, daß, während man in den Archiven die Quellen der Vergangenheit zu bergen und zu erschließen bemüht war, die Gegenwart daneben achtlos ihre Quellen in Nichts verrinnen ließ. Diesem Übelstande wirksam vorzubauen, wird immer mehr als eine fundamentale Aufgabe begriffen, sollen die Archive nicht, wie bereits so oft, die zweifelhafte Rolle des Zuspätgekommenen spielen und nur mehr aufbewahren, was der Zufall übrig ließ, und nicht, was wohlüberlegte Auswahl sicherte.

Die angedeuteten Erfahrungen betreffen in besonderem Maße den schriftlichen Niederschlag der mittleren und unteren politischen Behörden im Lande, die speziellen Quellen der Ortsgeschichte und des Lebenskreises der breiten Schichten des Volkes. Ihnen wendet sich deshalb eine besondere Sorge zu. Bereits im Vorjahre wurden an dieser Stelle grundsätzliche Gedanken über die Pflege des Gemeindearchivs herausgestellt, die ideellen und organisatorischen Voraussetzungen dieser Arbeit, ihr Wert für die Verwaltung wie für die Wissenschaft besprochen.¹⁾ Nunmehr sollte an einem praktischen Beispiele versucht werden, den Erfolg solcher Bemühungen sichtbar zu machen und einen Begriff vom vielfältigen Inhalt dieser Archivkörper zu geben, vor allen den Gemeinden zum Vorbild und An-

sporn, die bisher ihrem Aktengut wenig oder gar keine Sorge geschenkt hatten.

Es handelt sich im vorliegenden Falle gewiß um keinen weltbewegenden Aktenbestand. Es wird nicht mehr aus ihm herauszulesen sein, als die Verwaltungsgeschichte und die Grundzüge des Lebens des letzten Jahrhunderts einer kleinen, kaum tausend Menschen umfassenden Ortsgemeinde, mitten in den Bergen des oberen Murtales, schon äußerlich nur am Rand geschichtsträchtiger Felder gelegen, kaum jemals durch ein Mehr an Schicksal herausgehoben aus dem Ablauf seines stillen Lebens, aber doch immer mittragend am großen und kleinen Geschick des Landes ringsherum. Was dieses kleine Archiv allein über die Archive anderer Gemeinden des Landes hinaushebt, ist die Tatsache seines Vorhandenseins. Es ist der einzige Aktenbestand einer modernen politischen Ortsgemeinde, wie sie nach der Aufhebung des Untertanenverbandes auf Grund des provisorischen Gemeindegesetzes vom 17. März 1849²⁾ und des Reichsgemeindegesetzes vom 5. März 1862³⁾ ins Leben trat, der einigermaßen geschlossen bis in seine Anfänge zurückreichend in das Landesarchiv kam.

Die Bergungsgeschichte dieses Archives wirft bezeichnende Schlaglichter in die meist dunkle Lage, in der solche Bestände leider nur zu allgemein ihr Dasein bis zum Verkommen fristen. Bei der 1907 vom Steiermärkischen Landesarchiv mit dem Fragebogensystem versuchten Durchforschung steirischer Gemeindearchive nach dem Vorhandensein alter Urkunden, Akten und Bücher beantwortete die Gemeinde alle Fragen mit einem einzigen Nein.⁴⁾ Entweder sie wußte von nichts und hatte sich auch nicht die Mühe gegeben, nachzuforschen, oder sie lehnte aus Verständnislosigkeit, Mißtrauen oder sonstigen Motiven die gutgemeinte Aktion einfach ab. Dieser Ausgang — auch das Gesamtergebnis der Befragung erbrachte nicht allzu viele positive Ergebnisse — zeigt, daß es dabei vor allem des engeren Kontaktes mit den Befragten, der aufklärenden Beeinflussung, der Zerstreung des Mißtrauens und wohl auch eines stärkeren Rückhalts in obrigkeitlichen Verordnungen bedarf, um bessere Erfolge zu haben.

Wie entscheidend aber gerade das Verständnis der maßgebenden Funktionäre ist, zeigte sich zwanzig Jahre später. Auf eine Anregung des oberösterreichischen Landesarchives hin, die hernach auch das hiesige Archiv in seinem Bereiche vertrat, wurden in die 1935 im Rahmen des Luftschutzes angelaufene Entrümpelungsaktion der Dachböden Schutzmaßnahmen für Archivalien aufgenommen. Darnach wies die Landeshauptmannschaft die mit der Beaufsichtigung der Aktion betrauten Organe an, bei der Entrümpelung zum Vorschein kommende Akten und Bücher vor ihrer Vernichtung vom Landesarchiv begüt-

achten zu lassen.⁵⁾ Am 25. Juni 1937 erstattete das Gemeindeamt Rachau eine diesbezügliche Meldung.⁶⁾

Der über die durchgeführte Besichtigung abgefaßte Bericht zeichnet ein Schicksal von vielen: „Die Akten und Protokolle des Gemeindeamtes, die nicht mehr benötigt werden, liegen derzeit auf dem offenen Dachboden des Gemeindehauses, sind vollkommen ungeordnet aufgehäuft, der Einwirkung von Staub, Kälte, Feuchtigkeit, Wind und tierischen Schädlingen ausgesetzt und gegen Feuergefahr und Diebstahl gänzlich ungeschützt.“⁷⁾ Diese äußeren Mängel der Aufbewahrung wog aber der zeitliche und inhaltliche Umfang des hier erhalten gebliebenen Aktenbestandes, der bis in die Anfänge der neuen politischen Gemeindeverwaltung zurückreichte, auf.

So ist es dem Pflichtbewußtsein der damaligen Gemeindefunktionäre⁸⁾ zu danken, daß sie den ganzen Bestand zur Kenntnis des Archives brachten und hernach auch die Vorteile zu würdigen wußten, die in der Bereitschaft des Landesarchives lagen, die gesamten Archivalien gegen Vorbehalt des Eigentumsrechtes der Gemeinde zu übernehmen, zu ordnen und zu verwalten. Am 21. Mai 1938 trat die Gemeinde ihren Aktenbestand bis zum Jahre 1926 ab. Was sie sich zurückbehält, ist, wie das meiste Material der Zeit nach 1926, den Altpapiersammlungen des zweiten Weltkrieges zum Opfer gefallen.

Das übernommene Aktengut war durch seine unsachgemäße Lagerung weitgehend durcheinander geraten. Doch hatte sich an ihm auch der Wert praktischer Maßnahmen, wie die Umschnürung einzelner Jahrgänge und Abteilungen oder die Einlage zusammengehöriger Akten in sichernde Umschläge als so beständig erwiesen, daß sie auch in der wenig sorgfältigen Art der Aufbewahrung ihren Zusammenhang oft nicht verloren. So wäre es an sich möglich gewesen, den alten Registraturzustand wiederherzustellen. Es hatte bei der Kleinheit des Amtes ursprünglich nur eine Nummern-Registratur bestanden, die Akten lagen nach der Reihenfolge ihrer Protokollnummern, halbbrüchig gefaltet, jahrgangsweise beisammen.⁹⁾ 1912 wandelte sich das System in eine Fachregistratur mit VII Abteilungen, bei der für die Einordnung der Akten ihre Zugehörigkeit zu einem bestimmten Sachgebiet der Verwaltung maßgebend war.

Da zu den Einreichungsprotokollen jedoch keine Repertorien vorhanden sind und das Registraturschema an sich bereits uneinheitlich war, empfahl sich eine durchgehende Neuordnung, weil die alten Systeme weder dem praktischen Bedarf der Gemeinde, noch den archivalischen Erfordernissen bessere Dienste hätten leisten können.

Es wurde versucht, die Neuordnung nach dem von der Steiermärkischen Landesregierung allen Gemeinden für die Ordnung ihrer

Akten als Grundschema empfohlenen Einheitsaktenplan durchzuführen,¹⁰⁾ obwohl hier schon ein älterer Bestand vorliegt.

Es ist hier nicht der Ort, über die Geschichte des Einheitsaktenplanes und die Grundgedanken seines Aufbaues ausführlich zu handeln.¹¹⁾ Einige Hinweise aber sind zum Verständnis des im Inventar verwendeten Zahlensystems doch von Wert und Interesse. Der Einheitsaktenplan vereinigt in idealer Weise ein zweckmäßiges äußeres Gliederungsschema, das Dezimalsystem, mit der auf archivalischem Gebiet bereits lang bewährten inneren Gliederung nach Sachgebieten. So ist durch ihn das erprobte Alte in eine klare, für alle Gemeinden einheitliche Form gebracht, die jedoch elastisch genug ist, allen historisch und örtlich bedingten Wandlungen gerecht werden zu können.

Er ist ein idealer Aufgabengliederungsplan, fußt nicht auf besonderen Gegebenheiten und Einzelfällen, sondern nimmt von vornherein umfassend auf alle Aufgaben Rücksicht, die im Normalfall in der Gemeindeverwaltung vorkommen können. Sie sind in 10 Gruppen (0—9) aufgliedert, die ihrerseits in Abschnitte (00—96) und Unterabschnitte (000—960) zerfallen. Daraus sind für jede Gemeinde bloß die im Rahmen ihrer Verwaltung vorkommenden Teile auszuwählen. An den Grundzügen des Aufbaues und seinen Bezeichnungen ändert sich dabei nichts. So erklärt es sich, daß im folgenden Inventar nicht eine geschlossene Reihenfolge, sondern nur eine Auswahl von Zahlen vorkommt, wie sie sich eben durch das in Rachau angefallene Aktenmaterial ergab. Die Aufgliederung der Unterabschnitte ist selbständig vorzunehmen und richtet sich nach der Mannigfaltigkeit des Vorhandenen.

Es kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, daß es von der Praxis der Verwaltung her zur Ausbildung des Einheitsaktenplanes gekommen ist und jetzt auch die Landesregierung allen steirischen Gemeinden seine Annahme empfohlen hat. Es muß auch von Seite des Archivs alles getan werden, was seine Übernahme durch die Gemeinden fördern kann. Denn durch ihn wäre künftighin eine ideale Verbindung zwischen Registratur und Archiv geschaffen. Die Registratur ist bereits archivfertig, das Archiv brauchte aus ihr lediglich das für eine dauernde Aufbewahrung Wertlose und Unbedeutende auszuscheiden. Die Bedürfnisse der Verwaltung und die der Geschichtsforschung nach weitgehender Aufschließung der Aktenmassen sind so auf einen gemeinsamen Nenner gebracht.

Die Unterbringung des Aktenmaterials erfolgte nach der hier üblichen Weise in Schubern. Das entspricht aber nur einem praktischen Bedürfnis der Verwaltung und ist bloß von internem Interesse. Deshalb ist im Inventar von der Angabe der Schubenummerierung abgesehen worden, da für die Zitierung und Auffindung die Angabe

der Ordnungszahl genügt.¹²⁾ Dieser Vorgang ermöglicht aber auch, den Bestand bei Ergänzungen oder Neuablieferungen anwachsen zu lassen, oder, wenn einmal nötig, durch Skartierung vermindern zu können, ohne daß Schubertzahlen umnumeriert werden müssen.

Die bisherige Aktenskartierung wurde mit Zurückhaltung vorgenommen, da dieser Bestand doch ein möglichst umfassendes, charakteristisches Bild eines geschlossenen kleinen Gemeindearchivs bewahren sollte, zumal Erwerbungen gleicher Art kaum mehr zu erwarten sind. Grundsätzlich wurde — schon aus Gründen der Raumerparnis — auf den Charakter der Ortsbezogenheit des verbleibenden Materials gesehen. Akten allgemeiner Natur, wie Verordnungen und Kundmachungen übergeordneter Behörden und sonstiges Material, das an alle Gemeinden ausgesandt zu werden pflegte, wurden ausgeschieden. Nur wo sie zur näheren Erläuterung der aus der Gemeindeverwaltung erwachsenen Erledigung dienen, wurden sie den betreffenden Sachgebieten beigelegt. Im Bedarfsfall konnten sie zur Ergänzung der Archive ihrer Ausgangsstellen oder des allgemeinen zeitgeschichtlichen Archivs verwendet werden. Natürlich wurde auch alles nebensächliche und rein formelle Material skartiert. Auf diese Weise schied etwa ein Viertel des gesamten Bestandes aus.

Man muß sich aber auch vor Augen halten, daß im Gemeindearchiv von vornherein nur ein Teil des schriftlichen Niederschlags der Gemeindeverwaltung zu finden sein wird. Das ergibt sich aus der Funktion der politischen Gemeinde im Rahmen der Staatsverwaltung.¹³⁾ Sie hat einen zweifachen Wirkungskreis. Einerseits ist sie auf Grund ihrer Ursprungsgesetze selbstbestimmende, juristische Person und fußt auf dem Grundsatze der Selbstverwaltung. Dieser „selbständige Wirkungskreis“, in welchem die Gemeinde mit Beobachtung der bestehenden Gesetze nach freier Selbstbestimmung anordnen und verfügen kann, umfaßt alles, „was das Interesse der Gemeinde zunächst berührt und innerhalb ihrer Grenzen durch ihre eigene Kraft besorgt und durchgeführt werden kann.“¹⁴⁾

Daneben aber fungiert die Gemeinde als Vollzugsorgan der Regierung und hat als solches die Verpflichtung zur Mitwirkung für die Zwecke der öffentlichen Verwaltung. Sie ist dabei das letzte Glied der untersten Verwaltungsinstanzen, der politischen Bezirksbehörden. Der schriftliche Niederschlag dieser Aufgaben liegt meist nicht mehr in der Gemeindeganzlei, sondern bei den alten Bezirksamtern bzw. den jetzigen Bezirkshauptmannschaften oder deren Exposituren, wie gerade im vorliegenden Fall.

Dazu kommen noch die mit dem Gesetz vom 14. Juni 1866¹⁵⁾ als Zwischenglied zwischen den Gemeinden und dem Landtag eingerichteten Bezirksvertretungen, denen in Gemeindeangelegenheiten ebenfalls gewichtige Befugnisse zukommen. Durch die seit 1868 be-

- 14) § 24 Gemeindeordnung.
- 15) LGBl. 19/1866. Siehe auch Anm. 13.
- 16) Für Rachau kommen die Archive nachstehender Bezirksbehörden in Betracht (siehe Inventar des Steierm. Statthaltereii-Archives in Graz):
- | | | |
|-----------|------------------------|--------------|
| 1849—1854 | Kreisamt Bruck | |
| | Bezirkshauptmannschaft | Judenburg |
| 1855—1860 | Kreisamt Bruck | |
| | Bezirksamt Knittelfeld | |
| 1860—1868 | Bezirksamt Knittelfeld | |
| 1868—1907 | Bezirkshauptmannschaft | Judenburg |
| 1907—1946 | Bezirkshauptmannschaft | Judenburg |
| | Expositur Knittelfeld | |
| 1946 | Bezirkshauptmannschaft | Knittelfeld. |
- Ferner die Bezirksvertretung und das Bezirksgericht Knittelfeld.

Inventar des Gemeindearchivs Rachau

(56 Schuber, 3 Faszikel, 20 Bände)

Mit * versehene Aktengruppen sind nach Personen geordnet.

Aktenplan.

- 0 Allgemeine Verwaltung
- 1 Polizei
- 2 Schulwesen
- 3 Kulturwesen
- 4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
- 5 Gesundheitswesen
- 6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
- 7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
- 9 Finanz- und Vermögensverwaltung

0 Allgemeine Verwaltung.

00 Verfassung und Verwaltung.

- 000 Allgemeine Staatsangelegenheiten:
 - 1 Kaiser und Herrscherhaus 1858—1917
 - Bundespräsident (s. 024-2)
 - Reichsrats- u. Nationalratswahlen (s. 024-1)
 - 2 Staatsanleihen 1855—1923
 - 3 Staatsbürgerschaft 1918—1926
- 002 Bezirksangelegenheiten:
 - 1 Bezirksgerichtssprengel, Bezirkshauptmannschaft 1867—1912
 - Bezirksvertretung, Wahl der — (s. 024-4)
- 003 Gemeinde:
 - 1 Gemeindegebiet 1866
 - Ortschaftstafeln 1855—1925
 - 2 Gemeindegewölbe 1851—1916
 - 3 Gemeindeordnung, Akten betr. die — . . . 1864—1902

4	Gemeindematrikel	c. 1855
5	Ehrenmitgliedschaft	1916, 1918
6	Heimatrecht und Heimatscheine:	
	/1 Allgemeine Verordnungen	1864—1925
	/2 Heimatscheinprotokoll	1850/1854
	/3 Einzelakten betr. Heimatrecht und Heimatscheine	1850—1926 *
	/4 Politische Ehekonsense	1860—1884
004	Organe der Gemeinde:	
1	Gemeindevertretung:	
	/1 Personelle Veränderungen	1905—1924
	Wahlakten (s. 024-5).	
	/2 Gemeinderats-Sitzungsprotokolle	1865—1919
005	Politische Parteien	1879, 1920

01 Hauptverwaltung.

010	Geschäfts- und Dienstbetrieb:	
1	Geschäftsordnung, Geschäftsführung und Dienstanweisungen	1859—1918
2	Einreichungs- und Verrichtungsprotokolle (Exhibiten-, Geschäftsprotokolle)	1857—1923
	Index zum Geschäftsprotokoll	1916 / 1918
011	Sachverwaltung	1857—1924
012	Personalverwaltung:	
1	Gemeindesekretär (s. a. 940-8)	1874—1922
2	Gemeinde(polizei)diener, Gemeindebote	1864—1895
013	Einrichtungen der Hauptverwaltung:	
1	Botenwesen, Postabfertigung	1855—1883

02 Besondere Verwaltungszweige.

020	Rechtspflege:	
1	Gerichtsangelegenheiten:	
	/1 Allgemeines, Amtshilfe für das Bezirksgericht	1862—1926
	/2 Schätzmänner, Zwangsverwalter	1862—1923
	/3 Besitzangelegenheiten	1858—1868
	/4 Grundbuchsangelegenheiten	1855—1905
	/5 Schuldenrechtssachen	1858—1924
	/6 Ehrenrechtssachen	1896—1925
	/7 Nachbarrechtssachen	1886—1894
	/8 Eherechtssachen (s. a. 003-6/4)	1851—1876

	/9 Vormundschaftssachen (s. a. 460-1)	1855—1923
	/10 Kuratelsachen	1855—1925
	/11 Alimentationssachen	1869—1926
2	Geschworene:	
	/1 Geschworenen-Urlisten	1873—1936
	/2 Geschworenen-Entschädigungsverein	1878—1893
020	3 Versteigerungen:	
	/1 Allgemeines	1856—1888
	/2 Gerichtliche Feilbietungen (Zwangsexekutionen)	1856—1926 *
	/3 Freiwillige Feilbietungen (Lizitationen)	1865—1925 *
	4 Testamentssachen	1863—1915
	5 Todesfallsaufnahmen	1887—1920 *
	6 Verlassenschaftsangelegenheiten	1851—1924 *
	7 Todeserklärungen	1878, 1924
	8 Gemeindevermittlungsamt	1919
021	Rechtsangelegenheiten der Gemeinde	1867, 1886
022	Statistik:	
	1 Volkszählungen	1857—1921
	2 Viehstandsaufnahmen (s. a. 780-4)	1890—1920
	3 Pferdeklassifikationen	1859—1914
	4 Einzelstatistiken:	
	/1 Naturalienertragsstatistik	1864—1888
	/2 Gewerbe- und Betriebsstatistik	1857—1914
	/3 Sanitätsstatistik	1859—1913
	/4 Feuer- und Hagelschädenstatistik	1888—1916
	/5 Fremdenverkehrsstatistik	1888—1926
	(s. a. 155-2, 731-2, 734-5)	
024	Wahlen und Abstimmungen:	
	1 Landtags-, Reichsrats- bzw. Nationalratswahlen	1865—1930
	Bürgerlisten	1930—1932
	2 Bundespräsidentenwahl	1931
	3 Volksabstimmungsangelegenheiten	1921, 1925
	4 Bezirksvertretungswahl	1912
	5 Gemeindevertretungswahlen	1850—1928
	6 Gewerbegericht Judenburg, Wahlen in das —	1920
	7 Landarbeiterkammerwahlen	1929
025	Amtshilfe: Nachforschungen nach Genannten	1856—1926
026	Versicherungswesen:	
	1 Hagelschadenversicherung	1864, 1865
	2 Brandschadenversicherung	1861—1920

3	Unfallversicherung	1888—1924
4	Krankenversicherung	1868—1924
5	Verschiedene andere Versicherungen	1908—1926
027	Militärangelegenheiten:	
1	Stellungsverzeichnisse:	
	/1 Konskriptionslisten	1852
	/2 Verzeichnisse der zur Heeresergänzung aufgerufenen Altersklassen	1859—1870
	/3 Verzeichnisse der heimatberechtigten und fremden Stellungspflichtigen	1872—1911
	/4 Verzeichnisse der heimatberechtigten und fremden Landsturmpflichtigen	1888—1900
	/5 Sturmrollen der Jahrgänge 1845/1861, 1862/1874, 1875/1891	
	/6 Einzelsturmrollen der Landsturmalters- klassen (des Geburtsjahres)	1869—1900
	/7 Landsturmusterungen	1915—1917
2	Stellungspflichtige:	
	/1 Allgemeines	1856—1918
	/2 Heer: Evidenzprotokolle	1883—1918
	/3 Heer: Einzelakten betr. Evidenzfüh- rung, Musterung, Einberufung	1859—1918 *
	/4 Landwehr: Evidenzprotokolle	1891/1906
	/5 „ : Einzelakten	1878—1912 *
	/6 „ : Kontrollversammlungen	1871—1895
	/7 „ : Waffenübungen	1870—1903
	/8 Landsturm: Einzelakten	1886—1914 *
3	Militärdienstbefreiungen:	
	/1 Befreiungen und Beurlaubungen	1856—1914 *
	/2 Enthebungen und Urlaubssachen	1914—1918 *
	/3 Militärtaxangelegenheiten	1880—1916 *
4	Besondere Ereignisse:	
	/1 Akten betr. die Mobilisierung	1903—1914
	/2 Manöver	1905
	/3 I. Weltkrieg, Allgemeines	1914—1918
5	Militärischer Unterhalt	
	Gnadengaben	1914—1919 *
		1917
6	Besondere soldatische Angelegenheiten:	
	/1 Beförderungen	1876, 1877
	/2 Kriegsauszeichnungen	1869—1925

	/3 Erinnerungsmedaillen	1898, 1899
	/4 Transferierungen, Verwendung hinter der Front	1916—1918
7	Kriegsfürsorge (s. a. 431-2/5)	1915—1918
8	Sanitätsangelegenheiten	1864—1918
9	Vermißte	1915—1920
10	Gefallene, Nachlaßangelegenheiten	1856—1922
11	Vorspannangelegenheiten, Pferde und Fuhr- werke	1860—1916
12	Hunde in Militärverwendung	1916—1918
13	Arbeitseinsatz feindlicher Kriegsgefangener	1915—1918
14	Bundesheerangelegenheiten	1923—1926
028	Nachkriegsangelegenheiten:	
	/1 Allgemeines, Demobilisierung	1918—1923
	/2 Flüchtlinge	1919
	/3 Gemeindewehr, Volkswehr	1919

1 Polizei.

12 Gendarmerie.

120	Gendarmerieangelegenheiten:	
1	Landesstreifungen	1858—1906
2	Postenrayon Knittelfeld	1920

13 Polizeiliches Meldewesen.

130	Meldewesen:	
1	Allgemeine Verordnungen	1857—1921
2	Vormerkbücher über Dienst-Ein- und Aus- trittsmeldungen (mit Besitzerverzeichnis)	1849—1879
3	Einzelakten	1860—1924
131	Personaldokumente:	
1	Legitimationen, Certifikate, Reisebewilli- gungen	1855—1906 *
2	Reisepässe	1846—1885
132	Sittenzeugnisse, Leumundszeugnisse	1856—1923 *

14 Sicherheitspolizei.

140	Ortspolizei:	
1	Allgemeines	1857—1913
2	Abgängigkeitsanzeigen, Auffindung von Toten	1877—1914

141	Polizeiliche Strafsachen:	
1	Polizeiliche Übelstände, Anzeigenbuch . . .	1859
2	Vagabunden, Bettelei (s. a. 120-1)	1856—1888
3	Polizeiaufsicht	1858—1893
4	Vergehen gegen die Sicherheit der Person	1855—1918
5	Ausweisungen	1912
6	Vergehen gegen die Sicherheit des Eigentums	1855—1925
142	Strafvollzug:	
1	Benachrichtigung der Gemeinde in Straf- vollzugssachen durch die Gerichte . . .	1876—1925
2	Gemeindearrest	1871—1924
3	Geldstrafen	1862—1926
144	Straßen- und Verkehrspolizei:	
1	Allgemeines	1865—1924
2	Straßen- und Brückensperren	1874—1914
3	Fahrtverbot für Kraftfahrzeuge	1912—1921
4	Beschwerden gegen widerrechtliche Privat- wege und Verkehrsverbote	1902, 1906
5	Vorschriftswidrige Zustände an Straßen und Wegen	1867—1926
6	Straßenpolizeiliche Übertretungen	1861—1923

15 Sonderpolizei,

150	Vereins- und Versammlungspolizei	1868—1921
151	Gewerbe-, Markt- und Lebensmittelpolizei:	
1	Gewerbesachen:	
	/1 Allgemeines, Auskunfterteilung und Meldungen in Gewerbesachen (s. a. 022-4/2, 750-2, 940-8 u. 10)	1883—1926
	/2 Binder	1866
	/3 Handelsgewerbe	1858—1924
	/4 Hausierwesen	1890—1926
	/5 Müllergewerbe (s. a. 780-5, 940-9)	1877—1922
	/6 Musikergewerbe	1921—1926
	/7 Sägewerbe	1901—1923
	/8 Schmiedegewerbe	1876—1922
	/9 Schneidergewerbe	1868—1913
	/10 Schuhmachergewerbe	1864, 1887
	/11 Steinbruchbetriebe	1867—1909
	/12 Tabaktrafik	1877, 1925

	/13 Tischlereigewerbe	1855, 1858
	/14 Wagnergewerbe	1864, 1924
	/15 Webereigewerbe	1868
	/16 Zimmermannsgewerbe	1877—1893
2	Gastwirtschaften	1861—1925
3	Sperrstunde	1865—1910
4	Musiklizenzen, Tanzerlaubnisse, Musikschutz (s. a. 940-12)	1872—1926
5	Preistarife, Preisüberwachung	1858—1920
6	Marktpolizei	1870—1915
7	Eichwesen	1873—1926
8	Arbeitszeit und Sonntagsruhe	1914—1920
9	Dienstbotenpolizei:	
	/1 Allgemeines	1857—1922
	/2 Dienstbotenverzeichnisse (s. a. 130-2)	1853—1858
	/3 Leihkaufkartenprotokolle mit Index .	1895 / 1919
	/4 Wander- und Dienstbotenbücher . .	1849—1890
	/5 Akten betr. Dienstboten-, Wander- und Arbeitsbücher	1857—1923 *
	/6 Meldezettel über Dienst-Ein- und Aus- tritte (s. a. 130-2)	1878—1880
	/7 Übertretungen der Dienstbotenordnung	1855—1925
	/8 Lösung des Dienstverhältnisses . . .	1893—1923
	/9 Krankenfürsorge für Dienstboten . .	1855—1919
	/10 Arbeitsbestätigungen und -zeugnisse .	1856—1922
10	Lebensmittelpolizei	1912, 1913
152	Wald- und Flurpolizei:	
1	Forstpolizei, Allgemeines und Forstfrevel .	1859—1925
2	Räumung von Schnee- und Windbrüchen . (s. a. 156-3)	1875—1920
3	Kohlenanbrennung, Branden, Fratten- oder Schlagheizen	1855—1925
4	Waldbrand	1920
5	Forstnutzungen: Sammeln von Pech, Ameiseneiern und Beeren	1867—1911
6	Christbaumschlägerungen	1912—1925
7	Flur- und Feldpolizei	1860—1921
8	Tierquälerei	1874—1925
9	Vogelschutz	1892—1924
153	Bau- und Feuerpolizei:	
1	Baupolizeiliches:	
/1	Wohn- und Wirtschaftsgebäude	1855—1923
/2	Hausmühlen, Sägewerke, Fluder . . .	1857—1924

	/3 Wasserkraft- und elektr. Anlagen . . .	1913—1922
	/4 Baupläne	1855—1923
2	Übertretungen der Bauordnung	1869—1887
3	Feuerpolizeiliches: Allgemeines, Brandkommissionen, Einzelakten	1856—1925
4	Rauchfangkehrer	1895—1924
5	Blitzableiter	1917
154	Gesundheitspolizei:	
1	Sanitätspolizeiliche Verordnungen, Gesundheitskommissionen (s. a. 022-4/3)	1884—1916
2	Infektionskrankheiten:	
	/1 Allgemeines	1912—1914
	/2 Einzelfälle	1873—1925
3	Totenbeschau:	
	/1 Amtsorgane	1861—1923
	/2 Totenbeschauprotokolle	1881—1912
	/3 Einzelfälle	1869—1914
4	Leichenkammer	1855, 1911
5	Selbstmorde	1912—1915
155	Veterinärpolizei:	
1	Tierärzte	1865—1913
2	Veterinärjahresberichte	1907—1925
	/1 Fleischkonsum-Statistik	1855—1926
	/2 Hufschmiede-Statistik	1914—1926
3	Vieh- und Fleischbeschau	1858—1926
4	Viehpaßangelegenheiten	1874—1926
5	Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche	1859—1924
6	Bekämpfung des Rauschbrands	1868—1926
7	Bekämpfung anderer Rinderkrankheiten	1896—1914
8	Bekämpfung der Rotzkrankheit und Räude bei Pferden	1867—1926
9	Bekämpfung der Schweineseuchen	1885—1923
10	Bekämpfung der Räude bei Schafen und Ziegen	1911—1923
11	Bekämpfung der Wutkrankheit	1864—1916
156	Schädlingsbekämpfung:	
1	Mäuse- und Rattenvertilgung	1883—1920
2	Raupen- und Maikäfervertilgung	1898—1914
3	Borkenkäferbekämpfung, Bekämpfung der Nonne (s. a. 152-2)	1876—1923
157	Wasserpolizei:	
1	Frei- und Reinhaltung der Wasserläufe	1871—1926

158	Sittenpolizei:	
1	Sittlichkeitspolizei: Konkubinate	1859—1899
159	Waffen und Munition, Sprengmittel:	
1	Pöllerschießen:	
	/1 Allgemeines	1867—1923
	/2 Genehmigungen	1903—1925
2	Wetterschießen	1899
3	Sprengmittelbezug	1893—1912
4	Waffenpässe (s. a. 734-6)	1856—1926
5	Unbefugter Waffenbesitz	1869—1920

16 Schubwesen.

160	Schubangelegenheiten	1855—1926
-----	--------------------------------	-----------

17 Sonstige polizeiliche Angelegenheiten.

170	Fundsachen	1863—1924
171	Wohnungspolizei: Kündigungen und Delogierung	1888—1922
172	Sammlungen (s. a. 431-2)	1860—1924
173	Festveranstaltungen	1904

2 Schulwesen.

20 Allgemeine Schulverwaltung.

200	Schulverwaltung und Schulunterhaltung:	
1	Allgemeines	1861
2	Lehrpersonen	1862—1920
3	Finanzsachen:	
	/1 Voranschläge über Ausgaben und Empfänge des Ortsschulfonds (Rachau, St. Margarethen, Knittelfeld) (s. a. 902-2)	1880—1922
	/2 Aufstellungsmaßstäbe und Akten betreffend Schulkonkurrenzkosten	1866—1912
	/3 Schulkostenbeiträge und Schulumlagen	1856—1925
	/4 Schulgeld. Mit Schülerverzeichnissen	1855—1873
4	Schulbetrieb	1878—1926
5	Schulbesuch (Schulordnungsbußen, Schulversäumnisse, Schulstrafen)	1855—1922
201	Ortsschulaufseher, Ortsschulrat	1863—1933
202	Schülerbetreuung	1895—1925

21 Volksschulen.

210	Volksschule in Rachau: Schulzimmer, Schulhaus	1856—1914
211	Volksschule in St. Margarethen	1860—1881
212	Volksschule in Glein	1895—1920

3 Kulturwesen.

32 Kunstpflege,

320	Musikausübung	1924
-----	-------------------------	------

35 Heimatpflege,

355	Naturschutz	1909
-----	-----------------------	------

36 Archive.

360	Archivalienschutz	1907, 1911
-----	-----------------------------	------------

37 Kirchliche Angelegenheiten.

370	Kirchliche Angelegenheiten:	
1	Kirche und Pfarrhaus: Bausachen, Glocken	1855—1923
2	Kirchenkonkurrenzangelegenheiten	1865—1925
3	Gottesdienst und Seelsorge: Besondere Ereignisse	1866—1922
4	Ehesachen	1855—1887
5	Matrikenangelegenheiten	1864—1882
6	Giebigkeiten an Pfarrer und Mesner, Sammlungen	1874—1918
7	Organistendienst	1901—1920
8	Kirchenpropst	1915
9	Friedhof	1859—1924
10	Friedhof in St. Margarethen	1900
11	Kapellen	1895

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

40 Fürsorgerecht, Fürsorgeverwaltung.

400	Allgemeine Fürsorgeangelegenheiten:	
1	Allgemeines	1885, 1919
	Betriebskataster der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	1922

	2	Armutszugnisse, Auskünfte über Vermögensverhältnisse	1861—1926
	3	Stiftungszinsenvergebung	1888—1922
403		Gemeindliche Fürsorge:	
	1	Allgemeines	1865—1924
	2	Ortsarmenrat:	
		/1 Sitzungsprotokolle	1897—1935
		/2 Exhibitenprotokoll	1897 / 1905
	3	Armenfond:	
		/1 Voranschläge (s. a. 902-2)	1886—1922
		/2 Rechnungssachen, Cassajournale	1873—1921
		/3 Rechnungsbelege	1876—1926

41 Offene Fürsorge.

410		Armenversorgung:	
	1	Geld- und Sachunterstützungen	1855—1926 *
	2	Naturalverpflegung (Einleger):	
		/1 Allgemeines (s. a. 943-4)	1912—1924
		/2 Einzelfälle	1859—1924 *
	3	Krankenkosten- und Sterbefallbeihilfen	1855—1917 *

42 Geschlossene Fürsorge.

420		Kranken- und Siechenhausangelegenheiten, sonstige Heil- und Pflegeanstalten (Erhebungen über Zuständigkeit und Vermögensverhältnisse, Verpflegskostenbeiträge)	1866—1926 *
-----	--	--	-------------

43 Freie Wohlfahrtspflege.

431	1	Notstandsunterstützung:	
		/1 bei Hagel-, Hochwasser- und Dürreschäden	1876—1916
		/2 für Abbrandler	1858—1926
	2	Sammlungen Auswärtiger:	
		/1 Katastrophenfälle	1914, 1917
		/2 Kulturvereine	1906—1926
		/3 Unterstützungs- und Wohltätigkeitsvereine	1896—1922
		/4 Rotes Kreuz, Pflegeanstalten	1893—1926
		/5 Militärfürsorge, -gräber, -denkmäler	1895—1926
		/6 Verschiedenes	1878—1925

44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen.

442	1	Invalide, Kriegsbeschädigte	1853—1925
	2	Kriegshinterbliebene	1914—1923
	3	Kriegsbeschädigtenverbände	1919
443	1	Kriegsgefangene	1915—1925
	2	Heimkehrer	1918—1921

46 Jugendhilfe.

460	Jugendfürsorge, Jugendschutz:		
	1	Vormundschaftssachen (s. a. 020-1/9)	1877—1926
	2	Waisenfürsorge	1874—1916 *
	3	Pflegekinder, Findelversorgung	1859—1923 *
	4	Jugendschutzangelegenheiten	1891—1925

47 Fürsorgeerziehung.

470	Erziehungs- und Unterhaltsbeiträge sowie sonstige Unterstützungen in Geld und Sachwerten für Minderjährige		1864—1927 *
-----	--	--	-------------

48 Einrichtungen der Jugendhilfe.

485	Unterbringung in Erziehungsanstalten		1919—1922
489	Kinderhilfsaktion, amerikanische		1921

5 Gesundheitswesen.

51 Gesundheitspflege.

510	Gesundheitspflege, Allgemeines		1881—1919
511	1	Distriktsarzt	1890—1926
	2	Apotheke in Knittelfeld	1908, 1910
512	Hebammen		1856—1918
515	Impfungen:		
	1	Allgemeines	1857—1914
	2	Impfungen in Rachau	1874—1910

52 Einrichtungen des Gesundheitswesens.

520	Allgemeines (s. a. 420)		1864—1896
-----	-----------------------------------	--	-----------

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

62 Wohnungswesen.

623	Wohnungsanforderungen	1887—1923
624	Mietwesen (s. a. 171)	1888—1925

64 Vermessungswesen.

640	1	Parzellenprotokolle für Rachau II und Mitterbach	1885
	2	Akten betr. Katastralmappen und Parzellenprotokolle, Vermessungsangelegenheiten	1864—1926

66 Straßen, Wege, Brücken.

660		Straßen- und Wegkommissär	1870—1924
661		Straßenwesen: Jahresausweise	1891—1926
662		Bezirksstraßen:	
	1	Allgemeines	1859—1924
	2	Benutzung und Straßenerhaltungsbeiträge	1867—1925
	3	Beschotterung durch die Gemeinde, Vergebung der Schotterverföhrung	1864—1926
	4	Landschacher Murbrücke	1862—1920
664		Gemeindestraßen:	
	1	Begehungen, Zustandsaufnahmen, Erhaltung (s. a. 943-4)	1857—1929
	2	Erhebung zu Bezirksstraßen	1884—1916
	3	Brücken	1872—1920
	4	Hausnumerierung	1866—1925

67 Wasserbau.

671	Wasserrechtssachen, Wasserbuch	1873—1923
672	Bachregulierung	1883—1905

7 Öffentliche Einrichtungen, Förderung der Volkswirtschaft.

71/72 Öffentliche Einrichtungen.

712	Straßenwärter, Wegmacher	1872—1926
716	Feuerwehr, Feuerlöschwesen	1856—1926
720	Wasenmeisterei	1864—1924
722	Badeanstalten	1889—1919

73 Förderung der Land- und Forstwirtschaft.

730	Landwirtschaft, Allgemeines:	
	1 Grundentlastung	1855—1863
	2 Verzeichnis landwirtschaftlicher Besitzungen Mustergrundverzeichnis (s. a. 400-1, 780-3 u. 4)	1890—c. 1918
	3 Entwässerungen	1923
	4 Wiederbesiedlung gelegter Bauerngüter	1919—1926
	5 Alpenwirtschaft	1879—1918
	6 Dienstbotenprämierungen	1879—1926
731	Ackerbau, Obstbau:	
	1 Obstbaumpflege, Obstbaumwärter	1905—1926
	2 Obstbaumzählung	1911
	3 Reifheizen	1876, 1878
732	Viehzucht:	
	1 Viehzuchtgenossenschaften	1904
	2 Stierlizenzierungen	1883—1923
	3 Schafweiden	1921
	4 Viehsalz	1895—1904
	5 Geflügelzucht	1897
733	Forstwirtschaft:	
	1 Allgemeines	1877—1920
	2 Kahlschlägerungen, Plenterhieb	1884—1925
	3 Schlägerungen, Abstockungen	1857—1922
	4 Aufforstung	1877—1925
	5 Holzbringung: /1 Schäden	1920
	/2 Mayr-Melnhofsche Drahtseilbahn Glein —St. Lorenzen	1924
	6 Kulturumwandlung: Rodung, Umwandlung in Weide	1872—1924
734	Jagd und Fischerei:	
	1 Jagdrecht: /1 Allgemeines	1852—1923
	/2 Jagdkatasterangelegenheiten	1886—1908
	2 Jagdrechtverpachtungen: /1 Verpachtung (s. a. 925-1)	1853—1918
	/2 Einzahlungen des Jagdpachtschillings	1860—1926
	/3 Jagdgeldverteilung	1866—1926
	3 Eigenjagdrechte	1865—1920

4	Jagdpolizei:	
	/1 Raubzeugvertilgung	1892—1925
	/2 Wildernde Hunde, Raubtiere	1913, 1914
5	Wildabschuß:	
	/1 Abschußstatistiken	1890—1926
	/2 Einzelfälle	1885—1923
6	Jagdpersonal und Jagddokumente (Jagd- karte, Waffenpaß), (s. a. 159-4)	1856—1926
7	Wildschäden	1904—1926
8	Übertretungen des Jagdgesetzes	1914, 1923
9	Fischerei, Allgemeines	1880—1924
10	Fischzucht	1913—1918
11	Fischereirechte (s. a. 925-2)	1887—1919

74 Landwirtschaftsschulen.

741	Stipendien für den Besuch landwirtschaftlicher Schulen	1918, 1922
-----	---	------------

75 Förderung der gewerblichen Wirtschaft.

750	1 Handels- und Gewerbekammer Leoben	1860—1911
	2 Kollektiv- und Fachgenossenschaften, Ge- nossenschaftsgebühren (s. a. 024-6, 151-1)	1884—1926
751	Schurfbewilligungen	1867—1881

76 Verkehrsförderung.

760	Postwesen: Allgemeines und Postablage bzw. Postamt in Rachau	1884—1925
761	Lokalbahnprojekt Köflach—Knittelfeld	1869—1909
762	Autobuslinie Knittelfeld—Rachau bzw. Glein	1926

77 Fremdenverkehrsförderung.

770	Fremdenverkehrsförderung, Allgemeines (s. a. 022-4/5)	1906—1926
771	Heil- und Kuranstalt Rachau	1887—1891

78 Volkswirtschaftliche Sonder(Kriegs)maßnahmen.

780	1 Allgemeine kriegswirtschaftliche Sonder- maßnahmen	1914—1918
	2 Rohstoffbewirtschaftung	1915—1920

3	Sondermaßnahmen auf dem Gebiete der Landwirtschaft	1914—1921
4	Sondermaßnahmen auf dem Gebiete der Vieh- und Fleischwirtschaft	1914—1922
5	Sonstige ernährungswirtschaftliche Sondermaßnahmen	1915—1922
6	Bedarfsgüterversorgung	1915—1921

9 Finanz- und Vermögensverwaltung.

90 Finanzverwaltung.

901	Staatsdotationen	1920
902	Haushaltswesen:	
1	Inventare über Gemeindegut und -vermögen	1893—1923
2	Voranschläge über Einnahmen und Ausgaben (s. a. 200-3/1, 403-3/1)	1882—1922
3	Nachweisungen über die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde	1875—1921
4	Bundesbeiträge zum Personalaufwand . .	1922, 1923
5	Subventionen der Bezirksvertretung für Straßenerhaltung	1878—1926
903	Kassawesen: Kassa-Journale	1859—1921
904	Rechnungswesen: Rechnungsbelege	1856—1926
905	Einnahmerückstände	1883—1910

91 Allgemeines Kapitalvermögen.

910	Kapitalvermögensverwaltung	1866, 1884
913	Darlehen und Schulden	1879—1922

92 Liegenschaftsvermögen.

920	Liegenschaftsvermögen:	
1	Verwaltung	1862—1911
2	Verpachtungen	1886—1919
925	1 Jagd- und Fischereinueitzungsrechte (s. a. 734-2 u. 11)	1891 / 1900
2	Fischereirecht: Verpachtung	1861—1912

94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen und Ausgaben.

940	Mitwirkung der Gemeinde in Steuersachen:	
1	Steuerverzeichnisse (Steuerlisten)	1882—1923

2	Steuerverwaltung, Allgemeines:	
	Steuerexekutor, Steuereinzahlungstage, Zustelldienst der Gemeinde	1858—1923
3	Erhebungen in Steuersachen	1870—1926
4	Steuerbefreiungen, -abschreibungen, -fristungen	1858—1909
5	Steuerrückstände, Pfändungen	1861—1921
6	Mitwirkung zur Evidenzhaltung des Grund- steuerkatasters und in Grundsteuerange- legenheiten	1863—1926
7	Mitwirkung zur Evidenzhaltung des Haus- steuerkatasters und in Hauszins- und Hausklassensteuerangelegenheiten	1855—1926
8	Mitwirkung bei der Einkommensteuer- bemessung	1855—1926
9	Mitwirkung bei der Einhebung der Mühl- laufergelder	1856—1878
10	Mitwirkung bei der Einhebung der Handels- und Gewerbekammerbeiträge	1855—1872
11	Mitwirkung in Verzehrungssteuer-Verhand- lungen und in Sache der Branntwein-, Wein- und Obstmcststeuer	1859—1920
12	Musikimposto, Musiklizenz- und Offen- haltungsgebühren	1858—1922
13	Gebührenwesen	1856—1910
14	Mautangelegenheiten	1859—1895
15	Mitwirkung der Gemeinde bei der Ein- hebung von Bundes- bzw. Landesabgaben:	
	/1 Lohn- und Gehaltsabgabe	1922—1928
	/2 Fürsorgeabgabe	1920—1922
	/3 Spielabgabe	1921, 1923
	/4 Vermögensabgabe	1921
941	Gemeindeabgaben	1896—1926
942	Ertragsanteile	1921—1926
943	Gemeindumlagen:	
1	Allgemeines (s. a. 902-2)	1868—1906
2	Nachweisungen der Gemeindeumlagen	1878—1911
3	Einzelakten	1855—1926
4	Wegrobot- und Einlegeraufteilungen, Wegerhaltungsbeiträge	1855—1926
944	Steuerpflicht der Gemeinde:	
1	Steuerbefreiungen	1902, 1912